



*Erfahrungsort*  
Tarnobrzeg-  
Dietharz



# Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt  
Tarnobrzeg-Dietharz

Jahrgang 34

Freitag, den 12. Januar 2024

Nummer 1

*Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich  
im neuen Jahr Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*

**Ihr Bürgermeister Marco Schütz**



## Was gibt es Neues im Städtchen

Ich wünsche Ihnen allen ein gesundes und glückliches neues Jahr! Auch wenn am Ende des alten Jahres oftmals der Anschein erweckt wird, als dass im neuen alles anders wird, haben sich unsere Sorgen und Probleme nicht geändert. Aber auch die positiven Dinge wirken fort und deshalb lassen Sie uns frisch ans Werk gehen, dass Beste aus allem zu machen, damit auch das Schaltjahr 2024 ein erfolgreiches Jahr wird!

2024 ist für uns ein „Superwahljahr“. Am 26. Mai sind wir gleich zu vier Wahlen aufgerufen. Für die nächsten 5 Jahre gewählt werden der Stadtrat und der Kreistag. Für die nächsten 6 Jahre stehen ebenfalls mein Amt und das des Landrates zur Wahl. Wir werden uns übrigens beide wieder zur Wahl stellen. Am 9. Juni ist dann die Wahl zum Europaparlament und für den Fall, dass es bei der Bürgermeister- oder Landratswahl für keinen Kandidaten eine über 50%ige Mehrheit gab, eine Stichwahl zwischen den beiden mit dem besten Stimmresultat. Am 1. September ist schließlich noch Landtagswahl in Thüringen. Der Landtag wird dann für die Dauer von 5 Jahren neu gewählt. Nicht gewählt wird in diesem Jahr der Bundestag!

Der Jahreswechsel hat uns reichlich Niederschläge beschert, welche insbesondere im Bereich des Tammich auch zu Überschwemmungen geführt haben. Dank des umsichtigen Einsatzes unserer Feuerwehr konnten mit Sandsäcken und ständiger Reinigung der Rechen Schlimmeres verhindert werden. So lief das Wasser lediglich im Bereich Tretbecken/Lutherbrunnen über den Weg, fand aber rechtzeitig vor der Ortslage wieder den Weg zurück ins Bachbett. Einen herzlichen Dank an die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Tambach-Dietharz, welche nicht nur an den Feiertagen großen Einsatz gezeigt haben! Insgesamt gab es 2023 die Rekordanzahl von 151 Einsätzen. Das entspricht 3.842 geleistete Einsatzstunden!

In den letzten Dezembertagen wurde der Veranstaltungsreigen des letzten Jahres noch durch die „2. Zeitreise“ mit Mario Herrmann durch unseren Ort abgerundet, welche wegen der hohen Nachfrage gleich an zwei Tagen stattfand und im 24. Februar nochmals wiederholt wird. Vielen Dank für diesen kurzweiligen Vortrag! Sehr schön war auch die nunmehr zweite Waldweihnacht am Herzogshäuschen, welche dieses Mal sogar noch mehr Besucher anzog, als bei der Erstauflage 2022. Leider konnten wegen der sehr hohen Nachfrage zur Rauhnachtswanderung am 30. Dezember nicht alle Interessenten mitkommen. Wegen der begrenzten Anzahl der Mitwandernden werden wir für dieses Jahr prüfen, ob es zwei Veranstaltungen gibt. Vielen Dank an Familie Schilling, welche die Wanderung organisiert und durchgeführt hat!

Mit Bescheid vom 6. Dezember, bei uns per Mail eingegangen am 20. Dezember, haben wir, wie bereits vorab in Aussicht gestellt, vom Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft kurz vor dem Jahreswechsel die Attestierung „Staatlich anerkannter Erholungsort“ erhalten. Dies löst nunmehr den Luftkurort ab. Ich hatte bereits mehrfach, u.a. auch an dieser Stelle, beschrieben, dass dies eine andere, nicht schlechtere staatliche Anerkennung darstellt. Wir können uns also freuen, dieses Prädikat erhalten zu haben und nunmehr der 29. Erholungsort in Thüringen sind. Um als Erholungsort anerkannt zu werden, mussten wir in vielen Bereichen eine hohe Qualität nachweisen. Eine vom DTV zertifizierte Tourist-Information gehört ebenso dazu wie klassifizierte Gastgeber. Derzeit ändern wir in allen unseren öffentlichen Auftritten die Bezeichnung. Ich bitte auch all diejenigen, welche bisher mit der Bezeichnung Luftkurort geworben haben, auf Erholungsort umzustellen!

Im Stadtrat wurde am 20. Dezember unsere bisherige Kurbeitragssatzung von Luftkurort auf Erholungsort umgestellt und die neuen Gegebenheiten durch den elektronischen Meldeschein

eingepflegt. Eine Erhöhung der Kurtaxe ist nicht erfolgt! Geändert wurde auch die Friedhofssatzung. Sobald die neue Satzung von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt und im Amtsblatt veröffentlicht ist, wird das Ausheben der Gräber nicht mehr durch den Bauhof erfolgen, sondern ist über das Bestattungsunternehmen zu organisieren. Die (Mindest-)Ruhezeiten werden auf die allgemein geltende Länge von 15 Jahren für Urnengräber und 20 Jahre für Erdbestattungen herabgesetzt. Zum 1. Januar soll auch die Friedhofsgebührensatzung entsprechend angepasst werden. Dazu wurden die Kosten neu kalkuliert. Vorbehaltlich einer noch vorzunehmenden Prüfung soll es künftig auch möglich sein, die jährliche Gebühr für die Dauer der Ruhezeit im Voraus in einem Betrag zu entrichten. Der Stadtrat hat weiterhin beschlossen, dass Bekanntmachungen zu den Wahlen künftig fristwährend im Internet auf unserer Homepage erfolgen. Wir werden diese Bekanntmachungen außerdem zur Information auch weiterhin im Amtsblatt veröffentlichen.

Die Haushaltsdiskussion zum Haushalt 2024 haben wir im letzten Stadtrat ebenfalls fortgesetzt. Der Vermögenshaushalt mit den geplanten Investitionen sollte damit ausdiskutiert sein. Nach einer weiteren Aussprache im Hauptausschuss in dieser Woche ist nunmehr eine Beschlussfassung am 24. Januar geplant. Über die für 2024 geplanten Vorhaben kann ich also im nächsten Amtsblatt berichten. Am 24. Januar soll der Stadtrat auch dem Erwerb des Grundstückes von der Thüringer Fernwasserversorgung auf der Ochsenwiese zustimmen, so dass der Notarvertrag abgeschlossen werden kann. Geplant ist bekanntlich die Ausweitung von Bauland.

Rückblickend können wir für 2023 eine alles in allem positive Bilanz ziehen. Wenngleich die Rahmenbedingungen nicht einfacher geworden sind, haben wir die geplanten Bauvorhaben vorangebracht. Anfang des Jahres wurde der Ausbau der Gartenstraße fertiggestellt. In der Brauhausstraße soll es nunmehr dieses Jahr weitergehen. Die Gallbergstraße sollte bis zum September fertiggestellt werden, was aber wegen Verzögerungen im Bauablauf und aufgrund der Tatsache, dass kurz vor dem Einbau der Bitumschicht der Winter kam, nunmehr demnächst erfolgen soll. Bei der Erneuerung des Kurparks ist der 1. Bauabschnitt beendet. Derzeit läuft der Bauabschnitt 2. und 3. Im 2. Bauabschnitt wurden notwendige Anschlussleitungen verlegt, mit dem Bau der Wege und die Umgestaltung der Teiche und des Bachlaufs einschließlich der Stege begonnen. Wegeeinfassungen und das Setzen der neuen Toilette wird Anfang dieses Jahres erfolgen. Im 3. Bauabschnitt, welcher auch die Ausstattung des Parks mit Bänken usw., die Erweiterung des Spielplatzes mit Spielgeräten in den Park hinein und den Neubau der Brücke über den Parkteich umfasst, wurde mit der Neubepflanzung begonnen, welche bisher mit neuen Bäumen umgesetzt wurde. Im Zuge der Neuerkabelung des Berghotels wurden 2023 erstmals Straßenlampen in der Apfelstädter Straße gesetzt. Zur Vermeidung unbefugten Befahrens des Waldes und der Trinkwasserschutzzone der Alten Tambacher Talsperre wurde die Schrankenanlage am Gruhweg errichtet.

Unsere Tourist-Information konnte 2023 zertifiziert werden und es wurde auf elektronische Meldescheine für die touristischen Übernachtungen zum Jahreswechsel umgestellt.

Durch die Aufstellung eines Bebauungsplanes für unser Gewerbegebiet wird derzeit alles Mögliche getan, um geplante Investitionen der ansässigen Firmen zu ermöglichen. Es gibt einen Vorwurf und Beschluss des Stadtrates zur ersten Beteiligung der Öffentlichkeit. Bei einem Termin im Landesverwaltungsamt soll die Angelegenheit in diesem Monat weiter beschleunigt werden. Eine Treppenliftanlage am Rathaus ermöglicht nunmehr den barrierearmen Zugang bspw. zur Meldestelle.

Auch 2023 gab es Anschaffungen für unsere Feuerwehr. Es wurden ein Transportbehälter für den Schlauchtransportanhänger, ein Sprungpolster SP 16 und eine Ausrüstung für Tierrettungen angeschafft. Im Bauhof wurde u.a. ein Multicar ersetzt. Einen maßgeblichen Beschluss gab es im Januar 2023 mit der Festlegung des Standortes für einen Kindergartenneubau. Im Ambulanzpark sollen 108 Plätze geschaffen werden, derzeit läuft die Objektplanung, die Tragwerksplanung und die Planung Heizung, Lüftung. Die Elektroplanung und Freiflächenplanung ist derzeit ausgeschrieben.

Ende 2023 wurde im Konzeptauswahlverfahren für eine Nutzung des ehemaligen Glüselgeländes der entsprechende Entwurf vorgelegt, über welchen nunmehr in diesem Jahr zu befinden ist. Es wurden neue Spielgeräte - Glockenspiel und Spielturm Nähe Lutherkirche - angeschafft.

Der Glasfaserausbau hat 2023 im eigenwirtschaftlichen Ausbau durch die Telekom begonnen. Folgen wird der geförderte Ausbau. Wir kämpfen hier, wie anderen Orten auch, mit dem Problem der ordnungsgemäßen Wiederherstellung der Straßenoberflächen und Gehwege. Letztlich ist der Glasfaserausbau an sich aber als ein Fortschritt zu sehen.

Seit 2023 gibt es nach der Ausräumung von Problemen eine Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Mülldeponie. Die Info-Tafel (100 Jahre EJOT) wurde durch den FUGO e.V. 2023 am Ortseingang in Betrieb genommen.

Das ehemalige Hotel Zum Lamm hat seit 2023 neue Eigentümer, welche eine touristische Nutzung in Aussicht gestellt haben. Derzeit läuft eine Überplanung für den Sportplatz. Die Baugenehmigung für einen Bergwachtstützpunkt in der Nähe des Feuerwehrgerätehauses liegt vor.

Wie jedes Jahr beginnt das Veranstaltungsjahr mit dem Fasching. An diesem Wochenende findet bereits der 1. Büttensabend und der Seniorenbüttensachmittag statt. Weitere 3. Büttensabende folgen in den nächsten 3 Wochen. Hinzu kommen Kinderfasching und Jugendgala, Kostümball und Rosemontagsparty. Und wenn dann am Aschermittwoch alles vorbei ist, ist am 17. Februar der diesjährige Neujahrsempfang.

**Marco Schütz**  
Bürgermeister

## Amtlicher Teil

### Öffentliche Bekanntmachungen

#### **Beschluss Nr. 043/34/2023 des Stadtrates vom 21.11.2023**

##### **Ermächtigung des Bürgermeisters zur Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz und Entlastung von Geschäftsführer und Aufsichtsrat**

Der Stadtrat beschließt:  
Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, dem Jahresabschluss 2022 der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz in der Gesellschafterversammlung wie folgt zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022 der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz wird festgestellt.

**Gesamtzahl der Mitglieder:** .....17  
**anwesend:** .....12  
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:  
12 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

2. Der für das Geschäftsjahr 2022 ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 61.381,36 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.  
Der Gewinnvortrag beträgt somit 190.417,13 €.

**Gesamtzahl der Mitglieder:** .....17  
**anwesend:** .....12  
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:  
12 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

3. Der Geschäftsführer wird für das Geschäftsjahr 2022 entlastet.
- Gesamtzahl der Mitglieder:** .....17  
**anwesend:** .....12

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:  
12 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

4. Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2022 entlastet.

**Gesamtzahl der Mitglieder:** .....17  
**anwesend:** .....12  
**stimmberechtigt:**..... 10  
Herr Schütz und Herr Pfannstiel stimmen aufgrund persönlicher Beteiligung nicht mit ab.  
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:  
10 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

Grundlage  
Empfehlungsbeschluss Nr. 46 des Aufsichtsrates der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz vom 05.10.2023

**gez. Schütz** Siegel  
**Bürgermeister**

#### **Beschluss Nr. 044/34/2023 des Stadtrates vom 21.11.2023**

##### **Wirtschaftsplan 2024 und Finanzplan 2024 bis 2028 der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz**

Der Stadtrat beschließt:  
1. den Wirtschaftsplan der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz für das Jahr 2024 sowie den mittelfristigen Finanzplan 2024 bis 2028.

**Gesamtzahl der Mitglieder:**..... 17  
**anwesend:** .....12  
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

12 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Wirtschaftsplan 2024, den Sanierungsplan 2024 sowie den Finanzplan 2024 bis 2028 in der Gesellschafterversammlung festzustellen.

**Gesamtzahl der Mitglieder:** .....17**anwesend:** .....12

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

12 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

## Grundlage:

Empfehlungsbeschluss Nr. 47 des Aufsichtsrates der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz vom 05.10.2023

**gez. Schütz**  
Bürgermeister

### Beschluss Nr. 045/34/2023 des Stadtrates vom 21.11.2023

#### Überplanmäßige Ausgabe Erwerb digitale (technische) Ausstattung für die Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1 35200 520 000 - Geräte, Ausstattung und Ausrüstungsgegenstände - in Höhe von 2.500,00 €.

Die Finanzierung erfolgt durch eine Zuwendung in Höhe von 2.500,00 € in der Haushaltsstelle 1 35200 171 000.

**Gesamtzahl der Mitglieder:** ..... 17**anwesend:** .....12

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

12 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

**gez. Schütz** Siegel  
Bürgermeister

### Beschluss Nr. 047/34/2023 des Stadtrates vom 21.11.2023

Der Stadtrat beschließt:

#### Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet „Im Grund“ der Stadt Tambach-Dietharz

- Für den Vorentwurf des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet „Im Grund“ der Stadt Tambach-Dietharz sollen die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden. Gemäß § 4a Abs. 2 BauGB erfolgt die frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Unterrichtung nach § 4 Abs. 1 BauGB im Parallelverfahren.
- Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB erfolgt in Form einer öffentlichen Auslegung des Vorentwurfs in der Bauverwaltung der Stadt Tambach-Dietharz sowie durch Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt. Ort und Dauer der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB sind ortsüblich bekannt zu machen.
- Das mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes beauftragte Planungsbüro „Planungsgruppe 91“, Jägerstraße 7 in 99867 Gotha wird ermächtigt, die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

**Gesamtzahl der Mitglieder:** .....17**anwesend:** .....12

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

12 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

**gez. Schütz** Siegel  
Bürgermeister

### Beschluss Nr. 056/35/2023 des Stadtrates vom 20.12.2023

#### Entgelt Rauhnightwanderung am 30.12.2023

Der Stadtrat beschließt:

Die Entgelte für die Teilnahme an der Rauhnightwanderung werden wie folgt festgesetzt:

12,00 € ohne Gästekarte

10,00 € mit Gästekarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei

Alle Entgelte enthalten die zum jeweiligen Zeitpunkt gültige Mehrwertsteuer.

**Gesamtzahl der Mitglieder:**..... 17**anwesend:** .....15

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

15 Ja-Stimmen      0 Gegenstimmen      0 Enthaltungen

**gez. Schütz** Siegel  
Bürgermeister

## Nichtamtlicher Teil

### Aus dem Rathaus

#### Sitzungstermine

##### Stadtrat und Hauptausschuss bis Mai 2024

*(vorläufig und unverbindlich)*

10.01.24      Hauptausschuss 01/2024

24.01.24      36. Tagung Stadtrat

13.03.24      Hauptausschuss 02/2024

27.03.27      37. Tagung Stadtrat

24.04.24      Hauptausschuss 03/2024

08.05.24      38. Tagung Stadtrat

Kommunalwahl am 26.05.2024

Sitzungstag: in der Regel jeweils mittwochs

Beginn: jeweils 19.00 Uhr

Ort: Saal Bürgerhaus bzw.  
Konferenzraum Stadtverwaltung

## Aus dem Einwohnermeldeamt

### Antrag auf Einrichtung einer Auskunftssperre, für die eine Anhörung/Begründung der betroffenen Person erforderlich ist:

Ich beantrage eine Auskunftssperre, da durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen für mich oder eine andere Person entstehen kann (§ 51 BMG).

**Anhörung/Begründung:** (Warum ist es erforderlich, eine Auskunftssperre in das Melderegister der oben genannten Behörde einzutragen? Durch welche Tatsachen/Umstände wurde die konkrete Gefahr ausgelöst? Welche Person bedroht mein Leben oder meine Gesundheit? Was habe ich bisher unternommen, um meine neue Wohnungsanschrift geheim zu halten?)

Die Information gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung für meldepflichtige Personen liegt zur Einsichtnahme im Meldeamt der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz aus.

Ort, Datum

Unterschrift



## Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre

(nach dem Bundesmeldegesetz – BMG)

Stadt Tambach-Dietharz  
Einwohnermeldeamt  
Burgstallstr. 31a  
99897 Tambach-Dietharz

Antragsteller / in

Name, Vorname (n)	
Geburtsname	Geburtsdatum
Anschrift Straße und Hausnummer	PLZ und Ort

1	<input type="checkbox"/>	Ich widerspreche der Übermittlung von Daten an eine öffentlich- rechtliche Religionsgesellschaft meines Ehegatten (§42 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 2 BMG).Diese Erklärung gilt auch für meine minderjährigen Kinder: Name, Vorname(n)  Geburtsdatum
2	<input type="checkbox"/>	Ich widerspreche einer Übermittlung von Altersjubiläen. (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG)
3	<input type="checkbox"/>	Ich widerspreche einer Übermittlung von Ehejubiläen. (§ 50 Abs.2 und 5 BMG)
4	<input type="checkbox"/>	Ich widerspreche der Übermittlung von Daten an Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen. (§ 50 Abs. 1 und 5 BMG)
5	<input type="checkbox"/>	Ich widerspreche einer Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage. (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG)

Die Information gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung für meldepflichtige Personen liegt zur Einsichtnahme im Meldeamt der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz aus.

Ort, Datum, Unterschrift

## Zu Auskunftssperre bei Gefahr für Leben und Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Belange (51 BMG)

Bevor über Ihren Antrag entschieden werden kann, müssen Sie Gründe glaubhaft machen (sogenannte Anhörung), warum es erforderlich ist, eine Auskunftssperre in das Melderegister der Behörde einzutragen.

Es müssen Tatsachen vorliegen, die die Annahme rechtfertigen, dass Sie als Betroffener durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann. Die Fragen sollten detailliert beantwortet werden (ggf. Beiblatt verwenden) und das Meldeamt kann die Vorlage weiterer Nachweise fordern.

Ist eine Auskunftssperre eingerichtet, wird eine Auskunft aus dem Melderegister nur erteilt, wenn eine Beeinträchtigung schutzwürdiger Interessen ausgeschlossen werden kann. Die betroffene Person wird vor Erteilung einer Auskunft durch die Meldebehörde angehört.

Die Auskunftssperre wird im Melderegister im Datensatz zur eigenen Person eingetragen. Sie wird auch im Datensatz von Ehegatten oder Lebenspartnern, beim gesetzlichen Vertreter oder minderjährigen Kindern als sogenannte beigeschriebene Daten berücksichtigt.

Die Auskunftssperre wird auf zwei Jahre befristet und kann auf Antrag verlängert werden.

### Hinweis:

Ihre Daten sind möglicherweise auch bei anderen öffentlichen Stellen wie z. B. dem Finanzamt, dem Jugendamt und bei Gerichten gespeichert, die von Dritten ausgeforscht werden können. Sie haben gegebenenfalls die Möglichkeit, die Sperrung von Daten in anderen öffentlichen Registern wie z. B. dem Ausländerzentralregister oder dem zentralen Fahrzeugregister zu veranlassen.

Wenn Anhaltspunkte für die Gefährdung einer Frau bestehen, zum Beispiel durch häusliche Gewalt, Zwangsprostitution oder „Gewalt in Namen der Ehre“ wird auf das bundesweite Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben hingewiesen (Tel.: 08000116016 und Internet: [www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de)).

Die Einrichtung einer Auskunftssperre ist gebührenfrei.

## Hinweise zur Einrichtung einer Übermittlungssperre nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Die Einrichtung einer Übermittlungssperre ist gebührenfrei.

### Zu Antrag 1:

Das BMG sieht vor, dass den öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften neben den Daten Ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Nichtmitgliedern, die mit dem Mitglied in demselben Familienverband leben, übermittelt werden dürfen. Der betroffene Familienangehörige, also nicht das Kirchenmitglied selbst, kann jedoch nach § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG der Übermittlung der Daten widersprechen. Der Widerspruch verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger mitgeteilt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen oder der Hauptwohnung einzulegen und gilt bis zu seinem Widerruf.

### Zu Antrag 2 und 3:

Die Meldebehörde darf Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Mandatsträger, Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Da das Widerspruchsrecht bei Ehejubiläumsdaten nur gemeinsam ausgeübt werden kann, sind die Unterschriften beider Ehegatten erforderlich. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei

denen die betreffende Person gemeldet ist, einzulegen und kann nur von beiden Ehegatten gemeinsam widerrufen werden.

### Zu Antrag 4:

Die Meldebehörde darf Vor- und Familiennamen, akademische Grade und Anschrift der volljährigen Einwohner in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken veröffentlichen und an andere, zum Zwecke der Herausgabe solcher Werke übermitteln. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen und gilt bis zu seinem Widerruf.

### Zu Antrag 5:

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Gruppenauskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Geburtsdaten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Der Empfänger hat die Daten spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen und gilt bis zu seinem Widerruf.

➤➤➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤➤➤

## Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 31.01.2024

## Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 09.02.2024



Impressum

### Der Stadtkurier

#### Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

**Herausgeber:** Stadt Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister  
Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen. Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht. **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21  
**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola Miettle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: [c.miettle@wittich-langewiesen.de](mailto:c.miettle@wittich-langewiesen.de) **Verantwortlich für den Anzeigentell:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



# Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Hiermit willige ich .....  
(Name, Vorname) und

.....  
(Name, Vorname) [1]

in die Verarbeitung meiner folgenden personenbezogenen Daten:

**Familienname** .....

**Vorname** .....

**ggf. Doktorgrad** .....

**Alter** .....

durch die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz ein.

Die Datenvereinbarung erfolgt ausschließlich zu folgenden Zwecken: (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Veröffentlichung meines Altersjubiläums (gemäß § 50 Abs. 2 Satz 2 BMG) [2]
- Veröffentlichung meines Ehejubiläums (gemäß § 50 Abs. 2 Satz 2 BMG) [3]
- im Stadtkurier Tambach-Dietharz
- in der örtlichen Tagespresse (TA/TLZ)

Dabei stehen folgende Risiken für die betroffene Person.

Die personenbezogenen Daten werden einem potentiell großen Empfängerkreis des frei verfügbarem Stadtkuriers Tambach-Dietharz/der frei verfügbaren örtlichen Presse (TA/TLZ) bekannt.

Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich, aber nach Drucklegung von begrenzter Wirkung: Druckexemplare verbleichen ggf. mit den Daten beim Empfänger.

Die Einwilligung erfolgt auf freiwilliger Basis. Ich kann sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Nach Verwendung für den oben genannten Zweck werden die Daten aus den datenverarbeitenden Systemen gelöscht. Sie befinden sich jedoch weiter in ggf. bereits im Umlauf gebrachten Druckexemplaren. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Meine Widerrufserklärung kann ich persönlich in Schriftform an die Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstr. 31a, 99897 Tambach-Dietharz richten.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Name, Vorname

[1] Bei Ehejubiläen wird regelmäßig die wirksame Einwilligung beider Betroffener notwendig sein.

[2] Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

[3] Ehejubiläen sind der 50. und jedes folgende Ehejubiläum.



## Wohin mit den Weihnachtsbäumen nach dem Fest?

Der Kommunale Abfallservice bietet im Januar allen angeschlossenen Haushalten erneut die kostenfreie Weihnachtsbaumsentsorgung an.

Die Abfuhr der Nadelgehölze erfolgt vom **8. Januar bis 2. Februar 2024** an den Tagen der jeweiligen Biomüllentsorgung. Die Sammlung erfolgt durch ein separat und unabhängig von der Entleerung der Biotonnen eingesetztes Fahrzeug.

Darüber hinaus können die Weihnachtsbäume auch kostenfrei auf den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden. Wichtig ist, dass die Bäume ohne Baumschmuck wie Lametta und Zubehör wie Pflanzbehälter abgegeben bzw. abgelegt werden.

## Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

**Tel.-Nr.: 036252/46301**

**M. Wolfram**

**Polizeihauptmeister**

## Sprechstunde der Schiedsstelle

Eine Sprechstunde mit der Schiedsstelle kann nach telefonischer Absprache jederzeit unter der **Tel.Nr.: 0172 / 3568137** vereinbart werden.

Diese findet dann im Bürgerhaus Tambach-Dietharz, Burgstallstr. 31a, Raum 29 statt.

Ein persönlicher Besuch von Frau Huber ist selbstverständlich nach Vereinbarung möglich.

**Frau Huber**  
**Schiedsfrau**

## Tourist-Information

### Veranstaltungen Januar - Februar 2024

#### Freitag, 12.01.2024

15-19 Uhr **Blutspende**  
Bürgerhaus, Burgstallstr. 31a

#### Samstag, 13.01.2024

19.11 Uhr **1. Büttabend**  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Sonntag, 14.01.2024

13.30 Uhr **Senioren Büttennachmittag**  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Freitag, 19.01.2024

21.11 Uhr **Jugendfasching**  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Samstag, 20.01.2024

19.11 Uhr **2. Büttabend**  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Samstag, 27.01.2024

19.11 Uhr **3. Büttabend**  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Samstag, 03.02.2024

14.30 Uhr **Kinderfasching**  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Samstag, 03.02.2024

19.11 Uhr **4. Büttabend**  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Samstag, 10.02.2024

09.00 Uhr **Thüringer Schülercup Einzel AK 7-15**  
Wintersportzentrum „Am Nesselberg“

#### Samstag, 10.02.2024

20.11 Uhr **Kostümball**  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Montag, 12.02.2024

20.11 Uhr **Rosenmontagsparty**  
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

#### Freitag, 24.02.2024

19.00 Uhr **3. Vortrag von Mario Herrmann „Zeitreise“ Teil 2**  
Bürgerhaus, Saal

#### Sonntag, 25.02.2024

09.00 Uhr **Langlauf „Rund um den Nesselberg“**  
alle AK Wintersportzentrum Nesselberg  
Wintersportzentrum „Am Nesselberg“

#### Sonntag, 25.02.2024

9 - 12 Uhr **Schießen auf den Sebastianspokal**  
KK-Gewehr  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

### Wöchentliche Veranstaltungen

#### Montag

13.30 - **Nähzirkel**  
18 Uhr Raum 29 (EG) Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a  
17-18 Uhr **Bushido (Karate)**  
Sportraum (EG), Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a  
17.30 - **Seniorensport**  
19 Uhr Saal (OG), Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a

#### Dienstag

13.30 - **IB Senioren- und Spiele**  
16 Uhr Raum 29 (EG) Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a

#### Mittwoch

10.00 Uhr **Führung/Besichtigung Alte Tambacher Tal-sperre und Historisches Sägewerk**  
Treffpunkt: Sägewerk, Talsperrstraße 14

#### Mittwoch

13.30 Uhr **Rommé-Nachmittag**  
Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

#### Donnerstag

13.30 Uhr **Skat-Nachmittag**  
Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

#### Samstag / Sonntag,

ca. 14.00 Uhr **Wildfütterung**  
Informationen am Wildgehege Nähe **Saurier-Ausgrabungsstätte**

#### Sonntag

9 - 12 Uhr Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e. V, Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz  
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

#### auf Anfrage in der Tourist-Information:

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1, Tel.: 036252 34428

#### auf Anfrage bei Outdoorerlebnisse:

Husky- und Alpakatouren, Schmalkalder Straße 42,  
Tel.: 0151 51270 360

#### auf Anfrage im Lohmühlenmuseum:

Führungen und Besichtigungen  
Lohmühle, 99887 Georgenthal, 036252

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Veranstaltungen auch unter:  
**[www.tambach-dietharz.de](http://www.tambach-dietharz.de)**

**U. Rausch**  
**Tourist-Information**

## 2. Rauhnachtswanderung 30.12.2023 - Nachlese

Auch in diesem Jahr hat unsere Rauhnachtswanderung sehr guten Anklang gefunden. Und zwar so guten Anklang, dass wir sie an 2 Tagen hätten durchführen können. Wir hatten unwahrscheinlich viele Anfragen, was uns natürlich sehr gefreut hat.

Viele Leute reagierten mit Unverständnis darauf, dass die Teilnehmerzahl limitiert ist. Zum besseren Verständnis. Diese Art von Wanderung versteht sich als eine Jahresabschlusswanderung bei der man in der Natur zur Ruhe kommen und das vergangene Jahr für sich Revue passieren lassen soll. Deshalb können wir leider auch keine kleinen Kinder und des Menschen besten Freund mitnehmen. Um den optimalen Ablauf der Wanderung zu gewährleisten, kann die Gruppenstärke deshalb maximal 30 Personen betragen.

In diesem Sinne alles erdenklich Gute für 2024 und vielleicht sehen wir uns zum Jahresabschluss!

**Undine Rausch**  
Tourist-Information

**Anke Schilling**  
Heilpraktikerin



## Wir gratulieren

### *Liebe Geburtstagskinder!*

Da die öffentlich personalisierten Geburtstagswünsche auf Grund der neuen Datenschutzbestimmungen an strenge Auflagen gekoppelt sind, ist eine öffentliche Auflistung nicht möglich.

**„Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist ein Geheimnis und jeder Augenblick ein Geschenk.“**

Zu Ihrem Geburtstag gratuliere ich herzlich und wünsche Ihnen Freude am Leben und vor allen Dingen immer Gesundheit.

**Ihr Bürgermeister**  
**Marco Schütz**

## Bereitschaftsdienste

### Notdienste:

Notruf	112
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</b>	<b>116 117</b>
Kassenärztlicher Notfalldienst über die Notfalldienstzentrale	03623 / 31 07 91
Zahnärztlicher Notdienst, Ansage und Vermittlung (A&V e.V.)	<a href="http://www.zahnarzt-notdienst.de">www.zahnarzt-notdienst.de</a> oder 116 117
Bereitschaftsdienste der Apotheke	0800 / 00 22 833

### Havariedienst

<b>Gas</b>	03622 / 62 16
Ohra Energie GmbH	
<b>Strom</b>	0800 / 686 / 1166 (24h)
Thüringer Energienetze	

### Wasser

Wasser- und Abwasserzweckverband  
Gotha und Landkreisgemeinden  
während der Geschäftszeiten  
(Mo/Mi: 8-16 Uhr, Di: 8-17 Uhr,  
Do: 8-18 Uhr, Fr: 8-12 Uhr)  
außerhalb der Geschäftszeiten

03621 / 38 7 30  
03621 / 38 74 93

### Tierärztlicher Notruf

Die zentrale Notfalldienstnummer für Thüringen erreichen Sie unter:

**0361 / 644 788 08**

### Werktage Montag bis Freitag:

ab 18.00 Uhr - 08.00 Uhr des Folgetages

### Wochenende

ab Freitag 18.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr

### Feiertage

ab 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages

## Kirchliche Nachrichten

### Kloster St. Gabriel in Altenbergen

#### Gottesdienste und Göttliche Liturgien

##### Sonn- und Feiertage:

Morgengottesdienst: 9:00 Uhr  
Göttliche Liturgie im Anschluss: 10:00 - 12:00 Uhr

##### Gottesdienste:

Morgengottesdienst:	Di-Sa:	6:00 Uhr
Mittagsgottesdienst:	Di-Sa:	12:00 Uhr
Abendgottesdienst:	Di-So:	17:00 Uhr
Nachtgottesdienst:	Di-Fr:	20:00 Uhr
	Montag:	Stiller Tag.

**Sie sind alle immer herzlich willkommen,  
an den Gottesdiensten teilzunehmen!**

Für Ihre Anliegen sind wir seelsorgerlich gerne immer für Sie da.  
Nicolaus-Brückner-Str. 20A, Tel. 036253 / 25142

### Jehovas Zeugen

**Unsere Gottesdienste finden in Präsenz und auch per Video- bzw. Telefonkonferenz statt.**

#### Tambach-Dietharz:

#### Zusammenkünfte unter der Woche:

#### Donnerstags 19.00 Uhr

Praktische Lehren aus Gottes Wort

#### Sonntags jeweils 10.00 Uhr

#### 14.01.2024

Vortrag: „Wie wirkt sich Gottes Königreich auf unser Leben aus?“

#### 21.01.2024

Vortrag: „Brauche ich Gott in meinem Leben?“

#### 28.01.2024

Vortrag: „Ziehen wir vollen Nutzen aus allem, wofür Jehova (Name Gottes) sorgt?“

#### 04.02.2024

Vortrag: „Das Vorrecht schätzen, zu Gottes Königreich zu gehören“

#### 11.02.2024

Vortrag: „Die Erde wird für immer bestehen“

Mehr zu diesen Themen in über 1000 Sprachen finden Sie unter [www.jw.org](http://www.jw.org).

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei. Es werden keine Kollekten durchgeführt.

Königreichssaal der Zeugen Jehovas  
Auf der Schwemme 13, 99885 Ohrdruf, OT Wölfis

Für weitere Informationen und über unsere Video- und Telefonkonferenz wenden Sie sich bitte an:

Wolfgang und Elke Schubart.: 036253 25137

## Neuapostolische Kirche

Gemeinde Friedrichroda  
Goethestraße 33

### Unsere Gottesdienste:

#### Sonntag, den 14.01.2024

10:00 Uhr Gottesdienst

#### Mittwoch, den 17.01.2024

19:30 Uhr Gottesdienst mit dem  
Bezirksevangelisten Uwe Weyh

#### Sonntag, den 21.01.2024

10:00 Uhr Gottesdienst

11:00 Uhr Jugendgottesdienst in Ilmenau  
mit Priester Jan Weyh

#### Sonntag, den 28.01.2024

10:00 Uhr Gottesdienst

#### Sonntag, den 04.02.2024

10:00 Uhr Gottesdienst

Weiterhin finden an allen Sonntagen und mittwochs Gottesdienste von zentraler Stelle statt, an denen über das Internet oder über den Youtube-Kanal unserer Kirche teilgenommen werden kann.

### Beginn der Internet-Gottesdienste

Sonntag jeweils 10:00 Uhr

Mittwoch jeweils 19:30 Uhr

Einwahl im Internet unter

<http://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheNordundOstdeutschland>

oder im Youtube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland alternativ per vereinfachtem Link unter [gottesdienst.nak-nordost.de](http://gottesdienst.nak-nordost.de)

Informationen im Internet

[www.nak-nordost.de](http://www.nak-nordost.de)

*Allen Lesern des Amtsblattes wünschen wir ein frohes, gesundes und reich gesegnetes neues Jahr.*

## Kindertagesstätten

## Gallberggezwitscher

### Rückblick Dezember

Am 13.12.23 war die Aufregung groß. Der Weihnachtsmann besuchte unsere Kindergartenstätte. Schon am Morgen wurde die weihnachtliche Stimmung geweckt. Im ganzen Kindergarten erklangen fröhliche Weihnachtslieder und in den Gruppenräumen erwartete die Kinder ein festlich gedeckter Tisch. Beim gemeinsamen Kino auf dem Dachboden verging die Zeit wie im Flug. Bis der Weihnachtsmann persönlich, mit seinen Engeln die Kinder überraschte.



Am 20.12. wurde unser Kindergarten von Frau Jahn überrascht. Sie überreichte uns im Namen der Firma Jahn eine Spende in Höhe von 2500 Euro. Wir haben uns sehr darüber gefreut und möchten Ihnen hiermit noch einmal einen herzlichen Dank aussprechen.



Auch an die Apotheke geht ein großer Dank. Die Gruppe der Eulen und der Schwalben stattete Ihnen ein Überraschungsbesuch ab und überreichte ein Geschenk.



Wir bedanken uns bei allen Kooperationspartnern, Unterstützern und Eltern und wünschen allen ein gesundes und glückliches neues Jahr.

### Ihr Team und der Elternbeirat der Gallbergspatzen



Nach fast 5 Wochen Dinosaurier-Projekt, beendeten wir dieses mit der Wanderung entlang des Saurier-Erlebnispfads zwischen Tambach-Dietharz und Georgenthal. Früh am Morgen machten wir uns auf, die verschiedenen Dinos auf dem Weg zu entdecken und zu erforschen. An der Steinhauerhütte machten wir Frühstück, danach ging es mit viel Motivation weiter dem Weg entlang. Am Nachmittag bekamen die Kinder ihre Projektheften, die über die gesamte Zeit entstanden sind und eine Urkunde. Damit ging eine spannende und aufregende Reise in die Urzeit zu Ende.

Ein großes Dankeschön an unsere Simone von der Stadtbibliothek, die uns tatkräftig mit einer Diashow und viel Büchermaterial unser Projekt unterstützt hat.



### Was war in den vergangenen Wochen los,

#### bei der „Erdhüpfer“- Gruppe des Lutherkindergartens?

Es vergeht kein Tag, an dem nicht ein Kind unserer Gruppe einen Dino auf dem Pullover oder auf den Socken hat. Auch das Interesse an Dinosaurierbüchern, welche wir in der Stadtbibliothek in Tambach-Dietharz ausleihen, ist bei den Kindern sehr groß. Man merkt, dass Dinos für unsere Kinder sowohl spannend als auch interessant sind. Darum haben wir uns dazu entschieden, ein Dinosaurierprojekt zu starten. Ende August war es dann endlich so weit. Unter dem Thema „Giganten der Urzeit- Willkommen im Reich der Dinosaurier“ begaben wir uns gemeinsam auf die Spuren der Dinosaurier. Wir lernten verschiedene Dinosaurier und deren Lebensweise kennen. Da durfte auch ein Kinderkino nicht fehlen. Also schauten wir einen Dinosaurierfilm mit dem Beamer im Kindergarten. Ebenso stand eine Bilderbuchbetrachtung als Diashow in der Stadtbibliothek in Tambach-Dietharz auf dem Programm. Später wurde der Garten noch zur Dinosaurierausgrabungsstätte und die Kinder schlüpfen in die Rolle der Paläontologen. Sie hatten sichtlich Spaß und großes Interesse an dem Thema. Zur Zeit der Dinos gehörten auch Vulkane. Einen entdeckten die Kinder auf unseren großen Dinosaurierposter und waren daran interessiert. Also sprachen wir über Vulkane und machten dazu ein Experiment. Die Kinder waren erstaunt und fasziniert von dem ausbrechenden Vulkan im Garten. Nach dem Experiment wollten die Kinder ihren eigenen Vulkan malen. So gestalteten wir spontan und nach den Interessen der Kinder Vulkanbilder. Mit viel Freude und Eifer lernten die Kinder eine Dino- Klanggeschichte mit verschiedenen Instrumenten (Trommel, Triangel, Rasseln etc.) einen Tischspruch, sowie ein Fingerspiel kennen. Über die Zeit des Projektes erstellte jedes Kind einen eigenen Hefter über Dinosaurier. Hier wurden zahlreiche Ausmalbilder und Aufgabenblätter gesammelt und gestaltet.





## Schulnachrichten

### Der Praxistag - seit 20 Jahren eine Erfolgsgeschichte

Die Regelschule „Am Rennsteig“ in Tambach-Dietharz hat sich in ihrem Leitbild zur Aufgabe gemacht ihren Schülerinnen und Schülern „Praxis erleben“ zu ermöglichen.

Deshalb begann 2004 der damalige Schulleiter Herr Preißler seine Kooperation mit den Betrieben der Stadt Tambach-Dietharz. Zunächst war es die EJOT SE & Co. KG Werk „Tambach“, die von Beginn an zum Projekt stand und bis heute steht. Kurz darauf folgte die Jahn GmbH und heute sind es über 20 Unternehmen und Einrichtungen, die unserer Schülerschaft im sogenannten „Praxistag“ echte Erfahrungen im Arbeitsalltag vermitteln.

Wir sind stolz diese Partner an unserer Seite zu wissen!

Wir versichern, dass wir auch weiterhin alles tun werden, damit unser Nachwuchs möglichst in der Region bleibt.

Vielen Dank für die Unterstützung für unsere Schule in der vielfältigsten Weise, ob mit Auszeichnungen zur feierlichen Zeugnisausgabe von der EJOT SE & Co. KG Werk „Tambach“ oder mit Geld- und Sachspenden von der Firma Jahn GmbH oder der Bereitstellung von Räumen. Alles kommt unseren Schülerinnen und Schülern zugute.

Wir wünschen unseren Kooperationspartnern für das Jahr 2024 wirtschaftlichen Erfolg, persönliches Wohlergehen und hoffen auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

**J. Rausch**  
Verantwortliche für Berufliche Orientierung



## Vereine und Verbände

### Neues vom Wintersport

Bei Erscheinen dieser Ausgabe ist der Biathlon-Weltcup in Oberhof schon wieder Geschichte. Schon vor Weihnachten waren viele Kampfrichter und Helfer unseres Vereins in die Vorbereitung involviert und haben so dazu beigetragen, dass hoffentlich auch 2024 positiv von Oberhof gesprochen wird.

Unsere „Großen“ starteten bereits im November/Dezember 2023 in die Saison. Nachdem Juliane Frühwirth nach einer diskutablen Entscheidung nicht den Sprung in das Weltcupteam schaffte, war sie in Kontiolahti, Idre Fall und Sjusjoen mit durchwachsenen Resultaten (Platz 2 bis 41) im IBU-Cup aktiv.

Einen überzeugenden internationalen Einstand durfte Alina Nußbicker mit zwei 2. Plätzen beim IBU-Junior-Cup auf der Pokljuka und in Ridnaun feiern. Auch die Ränge 8 und 2x16 konnten sich durchaus sehen lassen.

Traditionell nicht zufrieden war Benjamin Menz im gleichen Wettbewerb mit seinen vorweihnachtlichen Resultaten zwischen den Rängen 7 und 26.

Justus Hövel, Benjamin Tyss und Nina Wenzel starteten im alten Jahr noch beim Deutschlandpokal/Alpencup bei teils schwierigen Bedingungen in Oberwiesenthal. In den um die ausländischen Starter bereinigten Ergebnislisten erreichten Benjamin Tyss die Ränge 2 und 23 (jeweils Sprint), Justus Hövel 5 und 7, sowie Nina Wenzel 12 und 20.

Für die nächsten Wettkämpfe wünschen wir viel Erfolg!





# zur 56. Saison des TFC

im Bürgerhaussaal in Tambach-Dietharz unter dem Motto

## Augen zu und durch ?

präsentieren wir ...

**FR. 19.01.2024**

*Jugendgala*

MIT AFTERSHOWPARTY

Beginn: 20:11 Uhr

**SO. 04.02.2024**

KKU IN WECHMAR

Beginn: 13:00 Uhr

**SA. 03.02.2024**

KINDERFASCHING

Beginn: 14:30 Uhr

**SA. 10.02.2024**

*Schwemme Revival Party*

MIT DJ VEIT

Beginn: 20:11 Uhr

**MO. 12.02.2024**

*Rosenmontagsparty*

MIT DJ

Beginn: 20:11 Uhr

**SA. 13.01.2024**

1. Büttensabend

**SA. 20.01.2024**

2. Büttensabend

Beginn: 19:11 Uhr

**SO. 14.01.2024**

SENIOREN BÜTTENNACHMITTAG

Beginn: 13:30 Uhr

**SA. 27.01.2024**

3. Büttensabend

**SA. 03.02.2024**

4. Büttensabend

Beginn: 19:11 Uhr

Kartenbestellung unter

TEL.: 036252-32346 • MOBIL: 0174 8180071 • E-MAIL: tickets@tfc-helau.de

Abholung bzw. Kartenvorverkauf  
im Bürgerhaus jeweils am Mittwoch  
vor der Veranstaltung 16:00-18:00 Uhr

Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte, wird darauf hingewiesen, dass der automatische Verwendung von Bild- und Tonmaterialien zugestimmt wird.

## Nach Redaktionsschluss eingegangen

### Kirchliche Nachrichten

#### Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal

##### Gottesdienste

**14.01.2024**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Chor  
in Georgenthal

**21.01.2024**

10.30 Uhr Gottesdienst  
in Tambach-Dietharz im Diakoniezentrum

**28.01.2024**

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

**04.02.2024**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
in Tambach-Dietharz / Bergkirche

**11.02.2024**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Georgenthal

**18.02.2024**

10.30 Uhr Gottesdienst  
in Tambach-Dietharz im Diakoniezentrum

**25.02.2024**

10.30 Uhr Gottesdienst in Georgenthal

##### Christenlehre

jeden Freitag von 15.30 - 16.30 Uhr  
Pfarrhaus Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77  
für Kinder der 1. bis 6. Klasse mit Dr. Hendrik Hillermann

##### Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 16.30 Uhr  
Pfarrhaus Georgenthal

##### Bibelstunde

jeden 2. Donnerstag im Monat, 19 Uhr Kirche Herrenhof

##### Gemeindekreis

jeden 2. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr Pfarrhaus Hohenkirchen

##### Junge Gemeinde

jeden Mittwoch, 18.30 - 20.00 Uhr im Pfarrhaus Georgenthal

##### Singkreis

Informationen und Termine zu erfragen  
bei Fr. Helena Schwaab, Tel. 0174/9904975  
19 - 21 Uhr, im Pfarrhaus, St. Georg-Str. 6, Georgenthal

##### Posaunenchor

jeden Dienstag 19.30 Uhr Tambach-Dietharz/  
Räume Tagesbetreuung der Diakonie - Hr. Stirtzel

##### Pfarrersprechstunde:

1. & 3. Do. 18.30 - 19 Uhr Tambach-Dietharz

1. & 3. Do. 19.15 - 19.45 Uhr Hohenkirchen

o. n. Vereinbarung

##### Bürozeit

jeden Mo. 9 - 10.30 Uhr Georgenthal - Fr. Schöler

jeden Mo. 15 - 17 Uhr Tambach-Dietharz - Fr. Lucy

jeden Die. 10 - 11 Uhr Hohenkirchen - Fr. Lucy

**tambach-dietharz@suptur.de**

Ev.-Luth. Pfarramt,  
99897 Tambach-Dietharz, Hauptstr. 77,  
Tel. 036252/36223  
Frau Stadler - 036252/36025

**georgenthal@suptur.de**

Ev.-Luth. Kirchengemeinde,  
99887 Georgenthal, St. Georgstr. 6,  
Tel. 036253/2533